

Fragen ; Antworten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **8 (1892)**

Heft 28

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

stammholz 1. Klasse 74 Mt. 20 Pf., 2. Kl. 50 Mt. — Pf., 3. Kl. 36 Mt. — Pf., 4. Kl. 25 Mt. 80 Pf., 5. Klasse 22 Mt. —; Buchenstammholz 1. Kl. 22 Mt. 40 Pf., 2. Kl. 18 Mt. 20 Pf., 3. Kl. 15 Mt. 10 Pf.; Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mt. 40 Pf., 2. Kl. 13 Mt. — Pf., 3. Klasse 12 Mt. 30 Pf.; 4. Klasse 11 Mt. — Pf.

Fragen.

- 504.** Wer liefert schönes, dürres Ahornholz, 10—12 Linien stark, 43 Centimeter breit und rund zugeschnitten?
505. Wer liefert imprägnirte Holzklöße für Bodenbelag in Pferdebeställe?
506. Wo könnte man kleine Messingröhrchen mit angelöthetem Stift und Springsfeder, 6 Millimeter dick, in Partien von 100 bis 1000 Stück, machen lassen? Muster würde zugefandt. Näheres würde Fragesteller mittheilen.
507. Wer liefert billiges Harz? Es dürfte auch Abgang sein.
508. Wer hat einen noch brauchbaren Wasserradwellbaum, zirka 2,70 Meter lang und 110—140 Millimeter Durchmesser, mit einer oder zwei Kofetten, zu verkaufen?
509. Wer würde eine größere Partie ganz saubere, 2" dicke Eichenbreiter liefern zu Kirchenstuhldecken und um welchen Preis?
510. Wo sind Metallschablonen aller Schriftarten, d. h. Alphabete und Zahlen, erhältlich? Preiscurants erwünscht.
511. Welche Möbelhandlung oder Geschäft würde einem jungen Möbelschreiner ständige Arbeit anbieten, sei es auf Spezialität oder auch verschiedene Gattungen von Möbeln?
512. Wer ist Abnehmer von 2—3000 Stück sauberen Ahornseffelsbrettern, aufs Maß zugeschnitten?
513. Welches Verfahren ist nach heutiger Technik das richtigste, um Holz schnell zu trocknen, ohne daß es an Konsistenz erheblich Schaden nimmt, wie das beim Dämpfen, Kochen etc. der Fall ist? Wer erstellt solche Apparate oder Anlagen für kleineren sowie auch für größeren Betrieb?
514. Wer liefert Maschinen für Kraftbetrieb zum Fabriziren von Matrasenfedern? Und zu welchem Preise?
515. Eine Wasserwerksgesellschaft, deren Weier während mindestens 200 Tagen Ueberlauf hat, würde jeweilen für diese Zeit zirka 100 Pferdekraften spottbillig vermieten, und zwar in beliebigen größeren oder kleineren Abgaben. Wer würde einen Geschäftszweig, dem mit einer solchen unkonstanten Kraft gedient wäre, vielleicht eine Art Fabrikation, die nach der Vorarbeitung durch Maschinen, die Leute längere Zeit für das Fertigmachen, Zusammensetzen etc. verwenden könnte?

Antworten.

- Auf Frage **492.** Wenden Sie sich an das Werkzeuggeschäft von Wwe. Kärcher, Zürich.
 Auf Frage **499.** Neue Hobelbänke liefert äußerst billigt die Werkzeugfabrik von D. Wettstein in Ermatingen (Thurgau). Preislisten gratis und franko.
 Auf Frage **499.** Hobelbänke liefert Wwe. A. Kärcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.
 Auf Frage **499.** Hobelbänke verfertigt und entsendet nach allen Gegenden der Schweiz Peter Zehnder, Wagen- und Hobelbänkefabrikant, Sempach.
 Auf Frage **499.** Gebr. Sulzberger in Horn (Thurgau), mech. Werkzeugfabrik, liefern Hobelbänke in allen Größen in solider, sauberer Ausführung prompt.
 Auf Frage **487** theile mit, daß ich solche Röhren habe. Dieselben gehörten zur Dampfheizung im Pfautheater in Zürich. Alle Bestandtheile sind noch in gutem Zustande und würden billig abgegeben. Zu jeder Auskunft ist gerne bereit Ch. Müller, Gärtner, Zeltweg 21, Göttingen, Zürich.
 Auf Frage **490.** Bimsteine können in Blöcken, Stücken und Pulver in größeren Quantitäten durch G. Pestalozzi, Zürich bezogen werden.
 Auf Frage **491.** Kienruß 3. und 4. Brand, Gas- und Petroleumruß in verschiedenen Qualitäten zu beziehen durch G. Pestalozzi, Zürich.
 Auf Frage **488.** Der Unterzeichnete wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Edward Müller, Bildhauer, Atelier für kirchliche Bildhauerarbeiten in Wyl (St. Gallen).
 Auf Frage **499** entspricht J. Thoma, Schreiner, Kaltbrunn.
 Auf Frage **494.** Wir fabriziren und liefern für Wirthe und Private den englischen Spieltisch mit Federzug und Kugeln und wünschen mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. und B. Blum, Kinderwagen- und Holzwaarenfabrik, Ober-Endingen.
 Auf Frage **502.** Betreffender Terrasse wäre am besten gedient, wenn man sie mit einem guten Asphaltguß überziehen würde; es würde dies den Zweck völlig erreichen. Unterzeichneter wäre geneigt, die Arbeit sofort zu erstellen. Sch. Bopp, Cementier und Asphaltier, Brugg, St. Argau.
 Auf Frage **494.** Roman Scherer in Luzern fertigt einen

Regeltisch ganz neuen Systems mit Kreisbetrieb, der zugleich als Bierstück in jedem Salon Aufnahme finden darf. Interessenten wollen gefl. Zeichnung verlangen. Ertrag für Billard in Restaurants. Auf Fragen **492** und **493.** Liefern verzinkte Nägel und haben eine Metall-Gräsmaschine abzugeben. Forges du Creux, Ballaigues.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die „Ansprüche Schweizer Handwerker-Zeitung“ Samstags. Der Submissions-Anzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Wasserversorgung Thalheim a. d. Thur. Die Gemeinde Thalheim eröffnet über nachstehende Lieferungen und Arbeiten für die Wasserversorgung freie Konkurrenz: 1. Lieferung und Legung des Hauptleitungsnetzes und der Zuleitungen von den Quellen her, bestehend in zirka 1600 Meter Guhröhren im Kaliber von 150 bis 50 Millimeter, sammt den nöthigen Formstücken sowie der nöthigen Grabarbeit. 2. Erstellen des Reservoirs von 200 Kubikmeter Wassergehalt mit allen nöthigen Zubehörsen und Arbeiten. 3. Lieferung und Legung von 12 Hydranten, sowie den nöthigen Schieberabschlüssen. 4. Lieferung und Legung der Leitungen für die Brunnenverbindungen inklusive der nöthigen Hähnen, Formstücke etc. Die Pläne, Vorausmache und Bauvorschriften sind bei Herrn Zivilpräsident J. Job zur Einsicht aufgelegt, woselbst Eingabebogen bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind bis den 15. Oktober verschlossen unter der Aufschrift „Wasserversorgung Thalheim“ an die Wasserversorgungs-Kommission einzusenden.

Konkurrenz-Ausschreibung pro 1893 für den Waffenplatz Thun für Lieferung von Schrapnelmäßen, Bettungsmaterial, Dachlatten, Doppellatten, Profillatten, Läden, geschnittenem Holz, Rundholz, Faschinen- und Flechttrüthen, gegliedertem Eisendraht, Nägeln und Stiften. Die bezüglichen Bedingungen können bei der Verwaltung des eidgen. Kriegsdepot in Thun eingesehen werden. Offerten sind mit der Aufschrift „Lieferungsangebote“ bis den 20. Oktober franko einzusenden.

Die Gemeinde Birchard (Aargau) eröffnet hiemit über die Erstellung einer zirka 4000-Meter langen eisernen Trinkwasserleitung Konkurrenz. Plan und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindefanzlei zur Einsicht auf. Offerten mit der Aufschrift: „Wasserversorgung“ sind bis 15. Oktober 1892 an den Gemeinderath Birchard zu richten.

Für den Neubau der katholischen Kirche in Männedorf sind zu vergeben: Maurer-, Steinbauer- und Zimmerarbeiten und zwar einzeln oder insgesammt. Pläne, Beschriebe und Vorausmaß können bis 8. Oktober bei Herrn Thierarzt Neust in Männedorf eingesehen werden. Verschllossene, mit der Unterschrift „Kirche in Männedorf“ versehene Offerten sind bis 10. Oktober an Hohen. Herrn Kammerer Diethelm in Dietikon abzugeben.

Die Unterbauarbeiten der Linie Schaffhausen-Gwywil der N. O. B. werden hiemit zur freien Bewerbung in Submissionsweise ausgeschrieben. Das erste Loos hat eine Länge von 6577 Meter, das zweite eine solche von 9863 Meter; die Gesamtlänge beträgt somit 16,400 Meter und der Voranschlag mit Ausschluß der Eisenkonstruktionen und des Verschleißens ca. Fr. 1,926,000. Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstraße Nr. 35, sowie auf dem Sektionsbureau „Seidenhof“ in Schaffhausen eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift „Bauingabe Schaffhausen-Gwywil“ sind bis spätestens den 15. Oktober schriftlich und versiegelt der Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich (Bahnhof) einzureichen.

Die Glaserarbeiten (Lieferung von Fenstern und Glashähnen inklusive Verglasung) für das Postgebäude in Solothurn werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen, Angebotsformulare und Muster sind bei Herrn Bauführer Münch in Solothurn zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern verschlossen, unter der Aufschrift „Angebot für Postbaute Solothurn“, bis und mit dem 9. Oktober franko einzureichen.

Erstellung der Widerlager einer neuen Brücke über die Linth bei Grynau, St. Schwyz, wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Die Pläne und Baubedingungen können bei Herrn Regierungsrath C. Auffermaur in Brunnen und auf dem Bezirksamt Lachen eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind bis den 10. Oktober 1892 unter der Aufschrift „Grynauer-Brücke“ an die Kantonskanzlei Schwyz einzugeben.

Die Gemeinde Gais hat zur Umzäunung des neuen Friedhofes zirka 300 Meter Geländer mit zwei Portalen zu vergeben. Anmeldungen sind bis zum 10. Oktober beim Präsidenten der Friedhofskommission, Herrn Gemeinderath J. Unger, zu machen, wo auch Plan und Baubeschrieb zur Einsicht bereit liegen.